

Inhalt

Einleitung	7
I. Literaturhistorische Daten	12
1. Überlieferung	12
2. Datierung und chronologische Reihung	14
3. Autor	21
4. Publikum	23
II. Zeitgeschichtlicher Hintergrund	26
1. Landesherr und Landherren	26
2. Dienstherren, Ritter, Bauern	28
III. Forschungskritik	36
1. Der <i>Helbling</i> -Autor als Anwalt des niederen Rittertums?	36
2. Von der Habsburgerschelte zum Herrscherlob?	38
IV. Antihabsburgische Gesellschaftskritik im Dienst oppositioneller Landherren	42
1. Die gute alte Babenbergerzeit	43
2. Habsburgische Ausbeuter	45
3. Überfremdung	49
4. Fried- und Rechtslosigkeit	52
5. Militärisches Defizit	57
6. Sittenverfall	59
7. Zusammenbruch der ständischen Ordnung	61
a) Der rechtmäßige Dienstherr	61
b) Pseudodienstherren und bäuerliche Parvenüs	64
c) Ständechaos, Kriminalität und militärisches Versagen	69

8. Mystifizierende Polemik gegen die Adelsrevolte von 1295/96	72
9. Krisenideologie und Krisenbewußtsein	77
V. Verschleierung und Aufklärung – der Satiriker als Propagandist und Moralist	79
Anmerkungen	84
Abkürzungen	97
Literaturverzeichnis	98
Register	111